LZ-Rheinland

Artikel vom 24.04.2024 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 18:18 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/pflanzenschutzumfrage-startet

Pflanzenschutzumfrage startet

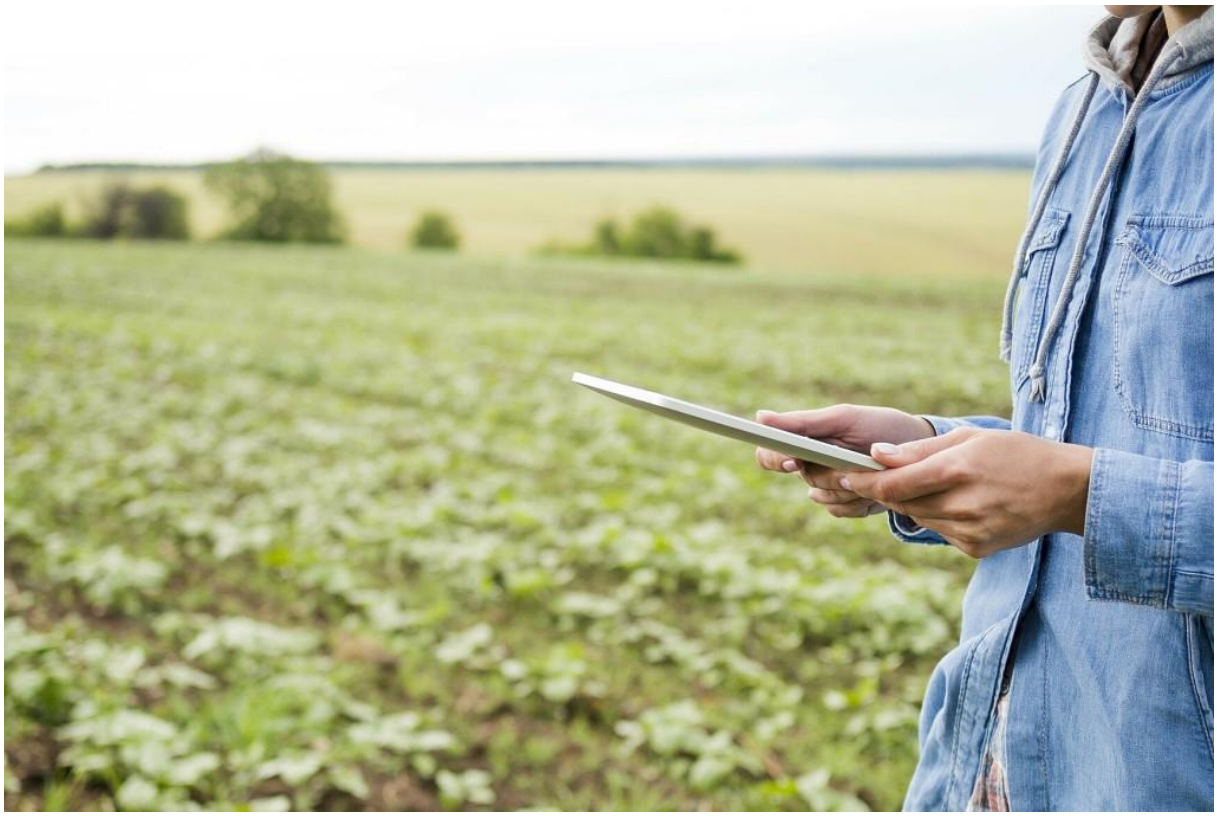


Foto: Freepik Company S.L.

Das Julius-Kühn-Institut (JKI) führt eine Umfrage zu den Herausforderungen des Integrierten Pflanzenschutzes durch. Dazu sucht das Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen Landwirte, die den 25-minütigen Fragebogen zu Weizen beziehungsweise Kartoffeln ausfüllen. Ziel ist es laut JKI-Angaben herauszufinden, welche konkreten Faktoren die landwirtschaftliche Praxis bei der Wahl ihrer Pflanzenschutzverfahren beeinflussen. Als mögliches Hindernis für nicht-chemische Pflanzenschutzverfahren nennt Lars Ole Hingst, der das Projekt am JKI begleitet, dass diese in aktuellen Produktionssystemen nur unzureichend wirken. Hinzu kämen die damit verbundene zusätzliche Arbeitsbelastung und der ökonomische Druck. Hingst zufolge müssen die praktischen Erkenntnisse und Erfahrungen mit dem Integrierten Pflanzenschutz stärker in Politik und Forschung, aber auch in der Beratung und der Öffentlichkeit thematisiert werden. Diese seien bisher nur in einzelnen Fallstudien, aber nicht umfassend untersucht worden.

Links zur zweiteiligen Umfrage (Dauer ca. 25 min):

Kartoffel: https://survey-aecp.ethz.ch/index.php/238541?lang=de

Weizen: https://survey-aecp.ethz.ch/index.php/492463?lang=de